

Erfurter Statistik

Halbjahresbericht 1/2015



	Erfurt	Thüringen
	2.431	28.780
	1.536	17.470
	1.194	14.615
	1.106	13.307
	1.082	12.721
	1.202	13.788
	1.302	15.265
	1.402	16.475
	1.502	16.607
	1.602	16.926
	1.702	17.577
	1.802	17.911
	1.902	18.000
	2.002	18.911
	2.102	19.000
	2.202	19.000
	2.302	19.000
	2.402	19.000
	2.502	19.000
	2.602	19.000
	2.702	19.000
	2.802	19.000
	2.902	19.000
	3.002	19.000



Postbezug Landeshauptstadt Erfurt
 Stadtverwaltung
 Personal- und Organisationsamt
 Statistik und Wahlen
 99111 Erfurt

Quellen: Ämter der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Erfurt
 Thüringer Landesamt für Statistik
 Polizeidirektion Erfurt
 Bundesagentur für Arbeit
 EVAG
 IHK Erfurt

Nachdruck oder Nachveröffentlichung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet.

Impressum



Herausgeber
Landeshauptstadt Erfurt
Stadtverwaltung

Redaktion:
Personal- und Organisationsamt
Statistik und Wahlen
Fischmarkt 1
99084 Erfurt
Tel. 0361 655-1491
Fax 0361 655-1499
E-Mail statistik@erfurt.de
Internet www.erfurt.de/statistik

Redaktionsschluss: Juli 2015

Inhaltsverzeichnis

Aufsätze	Seite
Tourismus in der Landeshauptstadt Erfurt	5
Lebenswertes Erfurt	16
Das Wettergeschehen in der Landeshauptstadt Erfurt	23
Bevölkerungsentwicklung in der Landeshauptstadt Erfurt	28
Meistvergebene Vornamen in der Landeshauptstadt Erfurt 2014	31
Kaufkraft der Landeshauptstadt Erfurt	34
Zahlen und Trends	
Bevölkerung	38
gemeldete Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau	39
Wirtschaft und Arbeitsmarkt	40
Arbeitsmarkt der Stadt Erfurt	40
Gewerbebeanmeldungen und -abmeldungen	41
Verarbeitendes Gewerbe	41
Bauhauptgewerbe	42
Ausbaugewerbe	42
Betriebe, Beschäftigte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes der Stadt Erfurt	42
IHK Branchenentwicklung der Stadt Erfurt	43
Feuerwehr	44
Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer der Stadt Erfurt (Arbeitsortprinzip)	44
Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Aus- und Einpendler der Stadt Erfurt	44
Verkehr und Fremdenverkehr	45
Bildungswesen und kulturelles Leben	46
Kommunalfinanzen (Kassenausgaben und Kasseneinnahmen)	48
Grafiken ausgewählter Indikatoren	49

Das Wettergeschehen in der Landeshauptstadt Erfurt

Rainer Schönheit

Der Deutsche Wetterdienst veröffentlicht täglich im Internet ausgewählte Wetterdaten von 44 Wetterstationen aus Deutschland. Zu diesen Stationen zählen alle großen Flughäfen der Bundesrepublik Deutschland und somit auch die Daten der Wetterstation auf dem Flughafen "Erfurt-Weimar" in Erfurt-Bindersleben. Die nachfolgende detaillierte Auswertung

Diese vier Jahre, 2011 bis 2014, hatten folgende Besonderheiten: Das Jahr 2011 war ein besonders trockenes Jahr mit nur knapp 400 mm Niederschlag, mit viel Sonnenschein im Frühjahr sowie im Herbst und dadurch einer hohen Jahresdurchschnittstemperatur. Das darauf folgende Jahr 2012 war ein für das Wettergeschehen durchschnittliches Jahr. 2013 zeichnete sich besonders durch einen langen Winter aus, der 44 Frosttage, d. h. die Tageshöchsttempera-

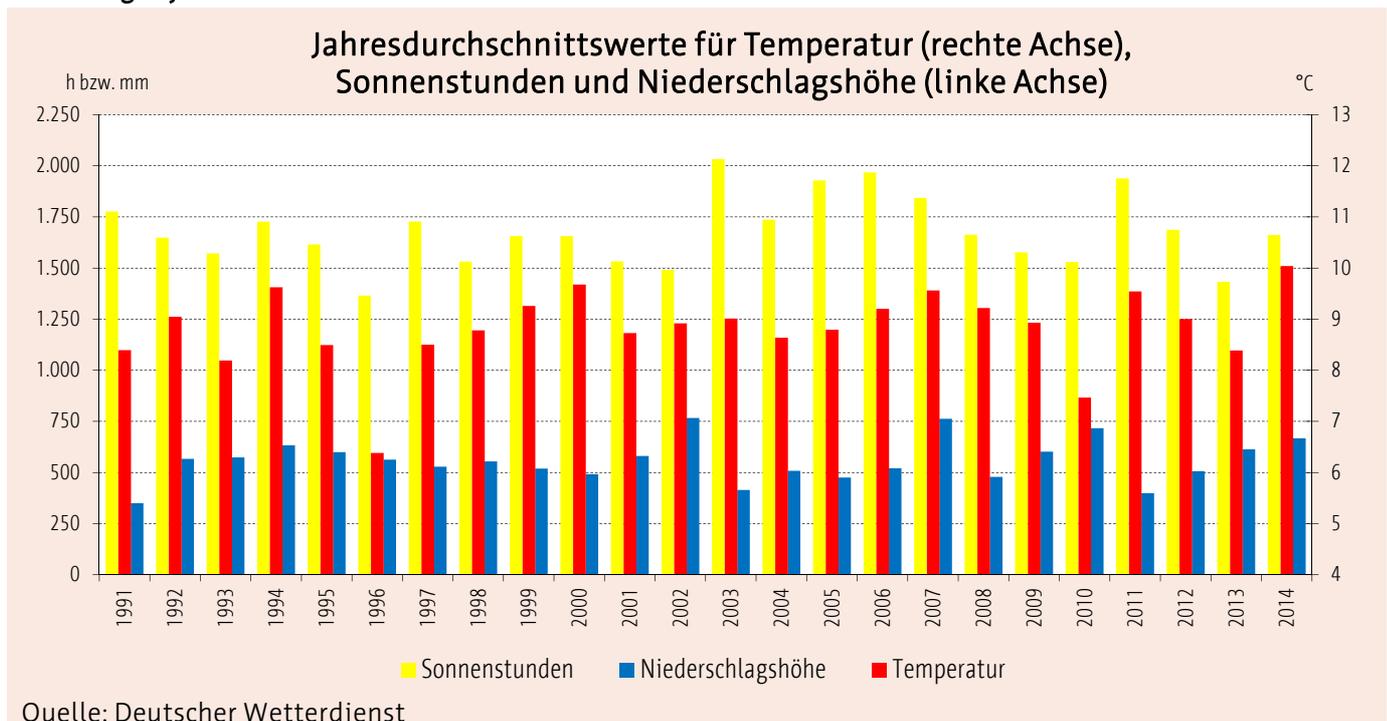
tur lag unter 0 °C, hatte und bis in den April hinein reichte. Noch Mitte März gab es, am Flughafen "Erfurt-Weimar" gemessen, mehrere Tage mit Tiefsttemperaturen zwischen -15 und -20 °C. Für das Jahr 2014 wurde die höchste Durchschnittstemperatur von knapp über 10 °C seit 1991 ermittelt und die Monate Juli und August waren zu nass. Ansonsten war 2014 ein eher durchschnittliches Jahr.

tur lag unter 0 °C, hatte und bis in den April hinein reichte. Noch Mitte März gab es, am Flughafen "Erfurt-Weimar" gemessen, mehrere Tage mit Tiefsttemperaturen zwischen -15 und -20 °C. Für das Jahr 2014 wurde die höchste Durchschnittstemperatur von knapp über 10 °C seit 1991 ermittelt und die Monate Juli und August waren zu nass. Ansonsten war 2014 ein eher durchschnittliches Jahr.

Tabelle 1: Durchschnittswerte

Zeitraum	Temperatur (°C)	Sonnenstunden	Niederschlagshöhe (mm)
2014	10,0	1.662,2	667,4
2013	8,4	1.432,3	613,5
2012	9,0	1.687,0	506,7
2011	9,5	1.938,6	399,2
2010	7,4	1.530,2	716,6
1991-2014	8,8	1.679,2	558,2
1961-1990	7,9	1.588,3	500,4

Abbildung 1: jährliche Durchschnittswerte in Erfurt



In der Landeshauptstadt Erfurt wurde von der Wetterstation auf dem Flughafen für den Zeitraum der letzten 24 Jahre, d. h. vom 01.01.1991 bis zum 31.12.2014, durchschnittlich eine Temperatur von 8,8 °C, 558 mm Niederschlag und 1.679 h Sonnenschein im Jahr gemessen.

Auffällig in der Zeitreihe (Abbildung 1, Tabelle 2) ist das Jahr 1996. In diesem Jahr wurde in Erfurt eine Durchschnittstemperatur von nur 6,4 °C registriert. Diese liegt 2,4 °C unter dem Durchschnittswert der vergangenen 24 Jahre. Im gleichen Jahr wurde auch die geringste Zahl an Sonnenstunden (1.366 h) und

die meisten Eistage (62) gemessen. Besonders trockene Jahre waren die Jahre 1991, 2011 und 2003 (350 bis 415 mm Niederschlag). Die größten Niederschlagshöhen (717 bis 767 mm) wurden 2002, 2007 und 2010 festgestellt. Im Jahr 2003 wurde mit über 2.000 Sonnenstunden die mit Abstand höchste jährliche Sonnenscheindauer seit 1991 registriert. Trotzdem war es aber nicht das Jahr mit der höchsten Durchschnittstemperatur. Dies war das Jahr 2014 mit knapp über 10 °C. Danach folgen die Jahre 2000, 1994, 2007 und 2011 mit Werten zwischen 9,5 und 9,7 °C.

Tabelle 2: jährliche Durchschnittswerte in Erfurt

Jahr	Temperatur in °C	Sonnenstunden	Niederschlagshöhe in mm	Tage mit Niederschlag $\geq 0,1$ mm	Sommertage Max $\geq 25^\circ\text{C}$	heiße Tage Max $\geq 30^\circ\text{C}$	Frosttage Min $< 0^\circ\text{C}$	Eistage Max $< 0^\circ\text{C}$
1991	8,3	1.777	350	134	30	4	102	29
1992	9,0	1.649	567	142	38	6	77	23
1993	8,1	1.572	574	152	24	0	92	39
1994	9,6	1.727	633	145	38	15	65	17
1995	8,5	1.615	600	158	36	4	104	36
1996	6,4	1.366	563	145	18	2	131	62
1997	8,5	1.727	529	152	30	0	96	22
1998	8,8	1.532	555	173	25	6	74	31
1999	9,2	1.657	520	148	29	3	75	19
2000	9,7	1.656	492	154	28	4	61	9
2001	8,7	1.533	581	188	27	8	91	26
2002	8,9	1.492	767	154	28	4	84	24
2003	9,0	2.033	415	118	53	17	107	30
2004	8,6	1.737	508	148	31	1	98	18
2005	8,8	1.929	475	140	34	6	98	32
2006	9,2	1.967	521	140	41	11	95	35
2007	9,5	1.842	763	156	30	2	68	15
2008	9,2	1.663	479	148	30	8	82	14
2009	8,9	1.577	602	163	35	3	91	33
2010	7,4	1.530	717	160	28	9	114	72
2011	9,5	1.939	399	126	36	1	85	19
2012	9,0	1.687	507	147	28	5	80	25
2013	8,4	1.432	614	155	29	9	106	44
2014	10,0	1.662	667	154	24	4	66	13

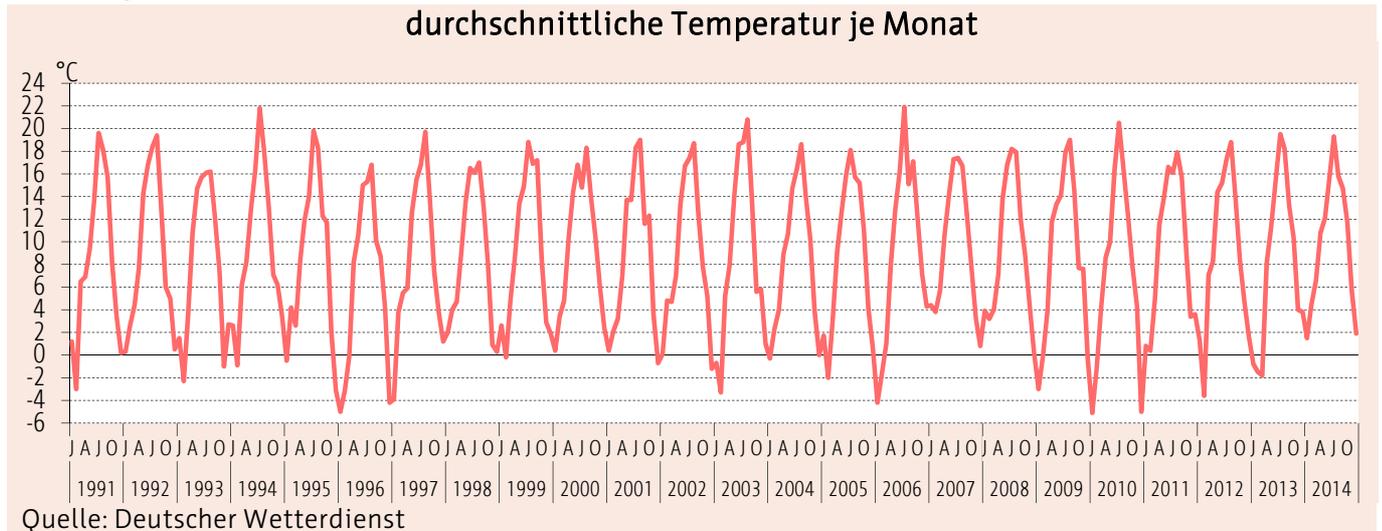
Die monatlichen Erfurter Durchschnittstemperaturen im Jahresverlauf seit 1991 zeigt Abbildung 2. Die Schwankungsbreite der durchschnittlichen monatlichen Höchstwerte in den Sommermonaten beträgt rund 7 Kelvin. Die sommerlichen Höchstwerte gab es im Monat Juli der Jahre 1994 und 2006 mit 21,8 bzw. 21,9 °C und die kältesten im Juli 2000 mit 14,8 °C.

Die wärmsten Sommer hatten die Jahre 1994 und 2003 mit Durchschnittstemperaturen im Juli und August von knapp unter 20 °C und den kältesten Sommer mit rund 16 °C gab es 1996. Kaum wärmer war es 1993. Die größte Temperaturdifferenz im

Sommer wurde im Jahr 2006 mit 21,9 °C im Juli und einen Monat später mit durchschnittlich 15,1 °C gemessen.

Die niedrigsten Monatsmitteltemperaturen wurden im Januar 1996 und 2010 sowie im Dezember 2010 mit -5,0 bzw. -5,1 °C registriert. Warme Winter, in denen die Monatsmitteltemperatur deutlich über 0 °C lag, waren die Winter 2006/2007 (niedrigste Temperatur im Februar mit +3,8 °C), 2013/2014 (niedrigste Temperatur im Januar +1,5 °C) und 2007/2008 (niedrigste Temperatur im Dezember mit +0,8 °C).

Abbildung 2:



Schaut man sich die Hitliste der extremsten Tages-temperaturen an (siehe Tabelle 3), so wurde am 29. Dezember 1996 mit -28°C der kälteste und am 9. August 1992 mit $+36^{\circ}\text{C}$ der wärmste Wert in den letzten 24 Jahren in Erfurt-Bindersleben gemessen.

Insgesamt sind mit den kältesten Tagestemperaturen der Jahresanfang und das Jahresende 1996 sowie der Jahresanfang 2012 fünfmal und bei den Höchsttemperaturen der Sommer 2003 mit drei Messwerten vertreten.

Tabelle 3: Extremtemperaturen

niedrigste Werte		höchste Werte	
Datum	$^{\circ}\text{C}$	Datum	$^{\circ}\text{C}$
29.12.1996	-28,0	09.08.1992	36,0
02.01.1997	-26,8	16.07.2007	35,0
07.01.2003	-26,5	12.08.2003	34,9
08.01.2003	-24,4	11.08.1998	34,9
11.02.2012	-24,3	12.08.1998	34,9
07.02.2012	-24,0	13.08.2003	34,8
08.02.1996	-23,9	05.08.1994	34,8
10.02.2012	-23,5	20.07.2006	34,5
09.02.1996	-23,4	27.07.2013	34,4
31.12.1996	-23,3	19.08.2012	34,4
12.02.2012	-23,1	11.07.2010	34,1
22.12.1996	-23,0	20.08.2009	34,1
06.02.2012	-23,0	09.08.2003	34,0
		15.08.2001	34,0
		08.08.1992	34,0

Die längsten Kälteperioden, d. h. mit der niedrigsten Durchschnittstagestemperatur, die über einen Zeitraum von etwa 2 Wochen gemessen wurde, sind in der Tabelle 4 aufgeführt.

Tabelle 4: Kälteperioden

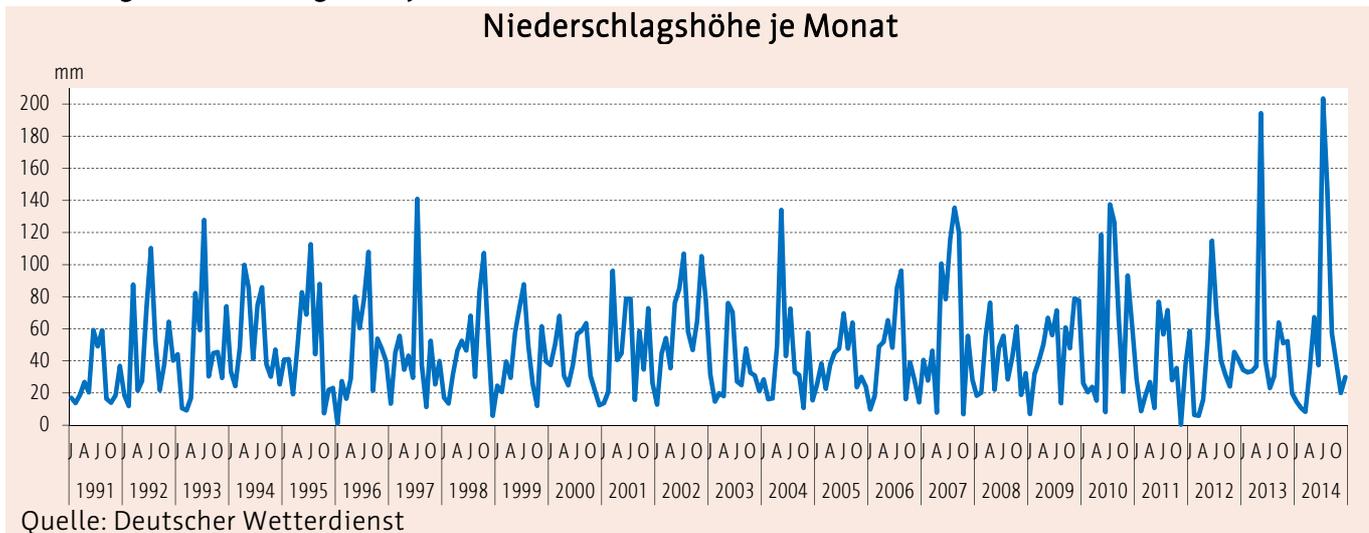
Zeitraum	durchschnittliche Tagestemperatur in $^{\circ}\text{C}$	niedrigste Temperatur in $^{\circ}\text{C}$
30.01.2012 – 12.02.2012	-12,5	-24,3
21.12.1996 – 03.01.1997	-12,4	-28,0
24.01.1996 – 09.02.1996	-9,0	-23,9
23.01.2006 – 29.01.2006	-7,7	-17,9
29.12.2008 – 11.01.2009	-7,5	-22,0
01.02.1991 – 14.02.1991	-7,1	-18,0

Die Perioden mit den höchsten Temperaturen der letzten 24 Jahre, die über einen Zeitraum von etwa 2 Wochen gemessen wurden, zeigt die Tabelle 5.

Tabelle 5: Hitzeperioden

Zeitraum	durchschnittliche Tagestemperatur in °C	höchste Temperatur in °C
23.07.1994 - 05.08.1994	25,0	34,8
31.07.2003 - 13.08.2003	24,8	34,9
17.07.2006 - 30.07.2006	23,5	34,5
01.07.2010 - 14.07.2010	23,0	34,1
22.07.2013 - 06.08.2013	22,5	34,4
25.07.2008 - 07.08.2008	22,0	32,6
01.07.1991 - 14.07.1991	21,9	33,5

Abbildung 3: Niederschlagshöhe je Monat seit 1991 in Erfurt



Im Ranking der Tage mit den höchsten Niederschlagsmengen (40 mm und mehr) kommt das Jahr

2007 viermal und das Jahr 2014 dreimal vor (siehe Tabelle 6).

Tabelle 6: Hitliste der Regentage mit 40 und mehr mm Niederschlag

Datum	Niederschlag in mm	Datum	Niederschlag in mm
10.08.2007	75,0 mm	27.09.2007	45,0 mm
05.07.1993	68,2 mm	06.07.1999	43,5 mm
07.07.2006	63,2 mm	04.08.2014	42,1 mm
12.04.1994	59,9 mm	02.08.1991	41,5 mm
26.07.2014	59,5 mm	21.07.2007	41,1 mm
05.07.1992	54,6 mm	01.05.2004	40,9 mm
23.07.2010	47,6 mm	28.09.2007	40,0 mm
17.05.2013	45,7 mm	08.07.2014	40,0 mm

Da Erfurt im Durchschnitt der letzten 24 Jahre jährlich nur eine Niederschlagsmenge von 558 mm hat, bleiben die Monate, die rund ein Fünftel und mehr der üblichen Jahresmenge als Niederschlag hatten, im Gedächtnis haften (siehe Tabelle 7). In dieser Ta-

belle ist das Jahr 2014 zweimal mit Spitzenwerten vertreten. Von der Häufigkeit ist das Jahr 2007 mit den Monaten Mai, Juli, August und September viermal sowie das Jahr 2010 mit den Monaten Mai, Juli und August dreimal vertreten.

Tabelle 7: Hitliste der Monate mit mehr als 100 mm Niederschlag

Datum	Niederschlag in mm	Datum	Niederschlag in mm
Juli 2014	203,4	Juli 2010	137,5
Mai 2013	194,3	August 2007	135,4
August 2014	145,8	Mai 2004	134,0
Juli 1997	140,9	Juli 1993	127,7

noch Tabelle 7: Hitliste der Monate mit mehr als 100 mm Niederschlag

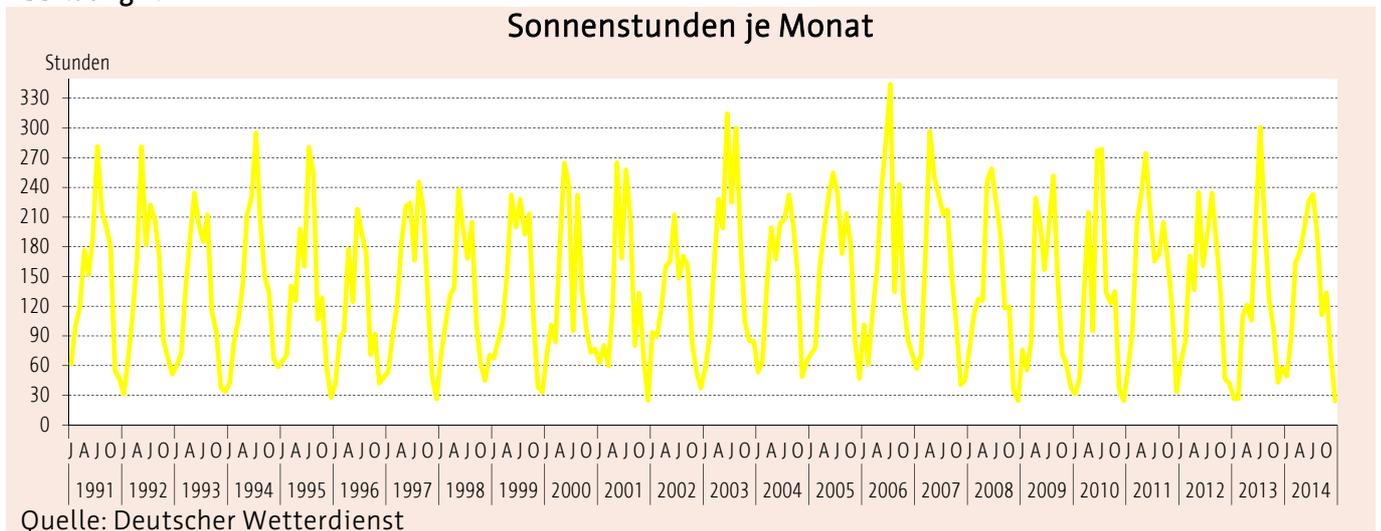
Datum	Niederschlag in mm	Datum	Niederschlag in mm
August 2010	126,0	Juli 1992	110,2
September 2007	119,8	August 1996	107,8
Mai 2010	118,6	Oktober 1998	107,2
Juli 2007	115,9	Juli 2002	106,8
Juni 2012	114,8	Nov. 2002	105,2
Juli 1995	112,6	Mai 2007	100,6

Das sonnenreichste Jahr war in Erfurt das Jahr 2003 mit über 2.000 Sonnenstunden (siehe Tabelle 2). Dies ist auch leicht in der Abbildung 4 an der Breite und mehreren Höhepunkten im Kurvenverlauf des Jahres zu sehen. Der Juli 2006 war der Monat mit dem höchsten Monatswert von rund 344 Sonnenstunden. Der Juni 2003, an zweiter Stelle der Rangfolge, hatte rund 30 h weniger Sonnenschein. An dritter Stelle

liegen gleichauf der Juli 2013 und der August 2003 mit rund 300 Sonnenstunden.

Naturgemäß haben die Wintermonate die geringste Zahl an Sonnenstunden. Die niedrigste Zahl der Sonnenstunden (zwischen 24 und 25 h im Monat) hatte der Monat Dezember der Jahre 2001, 2008, 2010 und 2014.

Abbildung 4:



Die Windstärke ist in der Abbildung 5 in m/s angegeben. Besser bekannt sind die Angaben der Windgeschwindigkeit nach der Beaufort-Skala. Die höchste Stufe ist hier die Stufe 12 (Orkan). Diese Stufe wurde in Erfurt am 18.01.2007 (Orkan "Kyrill") gemessen

(33,0 m/s). Orkanartiger Sturm (Windstärke 11) wurde 9-mal aufgezeichnet. Die in der Rangfolge nach dem Orkan "Kyrill" folgenden höchsten Windgeschwindigkeiten (um 32 m/s) wurden am 28.03.1997, 27.10.2002 und 16.12.2005 registriert.

Abbildung 5:

